

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 61 (1988)

Heft: 2

Artikel: Militär als Hobby. 4. Folge, Hptm Jürg Berger

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-519327>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

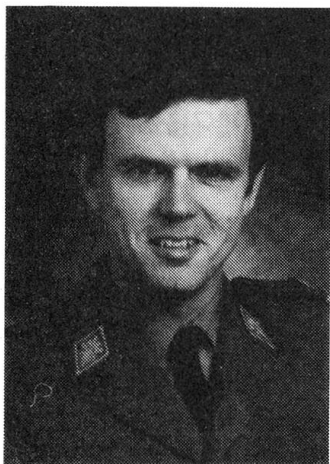
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Hptm Jürg Berger

(Mr) In der September-Ausgabe des vergangenen Jahres haben wir mit Adj Uof Genner die 3. Folge unserer Vorstellung eines Teils der Instruktoren des OKK veröffentlicht.

In der vorliegenden Ausgabe stellen wir Ihnen nun wiederum einen Instruktor vor. Der «Stoff» reicht auch noch für eine 5. Folge aus, welche wir für eine der nächsten Ausgaben vorbereitet haben.

Ins Instr-Korps der Vsg Trp und des Mun D eingetreten ist der zur Zeit an der Militärschule II in Zürich weilende Instr-Of 1983, also vor gut 5 Jahren. Bis Ende 1987 war er als Klassenlehrer in der OS der Vsg Trp eingesetzt.

Der gebürtige Basler absolvierte seine Schulzeit in Augst und Pratteln. Nach der Bäcker-Konditorenlehre folgte eine Handelsschule in Basel. Danach absolvierte er die Meisterprüfung im grossen elterlichen Betrieb und besuchte nebenbei diverse Sprach- und Personalführungskurse. Es folgten verschiedene Auslandsaufenthalte in Europa, Afrika und Amerika. Nach seiner Rückkehr in die Schweiz, war er während drei Jahren in einer bekannten Firma Produktionsleiter der Biskuitabteilung.

Stationen seiner militärischen Laufbahn als Miliz-Uof/Of sind folgende:

1975 Bk Kpl, 1976 Mag Four und Lt, 1981 Oblt und 1985 Hptm. Während 7 Jahren war er Zugführer in der Vpf Kp II/121. Danach übte er während 3 Jahren die Funktion des Quartiermeisters aus und seit 2 Jahren ist er Kommandant der Vpf Kp II/111.

Sicher haben bereits einige der Leser bemerkt, dass es sich bei dieser Personenbeschreibung um Hptm Jürg Berger handelt.

Der heute in Bolligen lebende Jürg Berger ist glücklich verheiratet und Vater zweier Söhne.

Seine Freizeit und damit vorallem die Wochenenden gehören ganz seiner Familie. Die beiden

Söhne, 4 und 6 Jahre sprühen vor Übermut und Lebensfreude. Hptm Berger wünschte sich manchmal, dass seine Aspiranten jeweils auch soviel Initiative und neue Ideen gehabt hätten!

Im weiteren ist er ein begeisterter Sportler, seine Stärke liegt in der Vielseitigkeit. Dies zeigt seine bestandene Militärsportleiterprüfung in Magglingen.

Seine dritte grosse Liebe gehört den Hunden. Schon als 12-jähriger begann er mit der Hunderziehung. Inzwischen darf Hptm Jürg Berger mit Stolz auf hervorragende Prüfungsergebnisse mit seinen Vierbeinern zurückblicken. So erreichte er in den höchsten Stärkeklassen bei Schutzhunde III und Sanitätshunde III Spitzenresultate.

Wenn Sie sich jetzt fragen, warum habe ich bis heute von diesem Hptm Berger noch nie etwas gehört? – Sein Leitsatz steht seit vielen Jahren in seiner Agenda und dient ihm als Motto:

«Viel leisten, wenig hervortreten,
mehr sein als scheinen»!

(Schlieffen)

Wir wünschen dem vielseitig engagierten Instruktor privat und beruflich weiterhin viel Erfolg.